

NIEDERSCHRIFT
ÜBER DIE 58. SITZUNG DES KREISAUSSCHUSSES
IN DER 10. WAHLPERIODE AM 04.02.2019 IN BAD EMS

Es sind anwesend:

Vorsitzender:

Herr Landrat Frank Puchtler Oberneisen

Kreisbeigeordnete:

Frau Erste Kreisbeigeordnete Gisela Bertram Nievern

Herr Kreisbeigeordneter Horst Gerheim Obernhof

Mitglieder des Kreisausschusses bzw. deren *Vertreter*:

Herr Aslan Basibüyük Dachsenhausen

Frau Monika Becker..... Winden

Herr Jörg Denninghoff..... Allendorf

Herr Günter Groß Lahnstein

Herr Werner Groß Lahnstein

Herr Bernd Hartmann Gemmerich

Herr Matthias Lammert Diez

Frau Gabriele Laschet-Einig Lahnstein

Herr Udo Rau Nassau

Herr Michael Schnatz Diez

Frau Rita Wolf..... Braubach

Es fehlen:

Herr Kreisbeigeordneter Karl Werner Jüngst..... Niederneisen

Herr Carsten Göller..... Eschbach

Herr Josef Winkler Bad Ems

Von der Verwaltung:

Herr Büroleiter Friedhelm Rücker

Herr stellv. Büroleiter Thorsten Butzke

Herr Abteilungsleiter Bernd Menche

Herr Abteilungsleiter Dieter Petri

Frau Abteilungsleiterin Beate Mies

Herr Kreisentwickler Benjamin Braun (ö.T.)

Frau Franziska Menche

Herr Personalratsvorsitzender Markus Lewentz

Herr Uwe Rindsfüßer (ö.T.)

Schriftführer:

Herr Timm Jörnhs

Der **Vorsitzende** eröffnet um 08:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Kreisausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Hinsichtlich der mit Schreiben vom 25.01.2019 vorgelegten Tagesordnung bittet der Vorsitzende, diese im *nichtöffentlichen* Teil um folgende Punkte zu erweitern:

(...)

Die Mitglieder des Kreisausschusses stimmen der Erweiterung der Tagesordnung um die aufgeführten Punkte einstimmig zu.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben bzw. keine weiteren Änderungswünsche vorgetragen, so dass diese wie folgt beschlossen wird:

I. Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Schulentwicklung im Rhein-Lahn-Kreis
3. Finanzangelegenheiten;
Beratung und Beschlussfassung über die Einwerbung und Annahme von Spenden etc. gemäß § 58 Abs. 3 LKO
4. Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;
Antrag der CDU-Kreistagsfraktion „Initiative zur Zukunft der Lebensader Rhein“
5. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

II. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Personalangelegenheiten
2. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

I. Öffentlicher Sitzungsteil:

Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift

Gegen die Niederschrift über die 57. Sitzung des Kreisausschusses in der 10. Wahlperiode am 17.12.2018 werden keine Einwendungen erhoben, so dass die Niederschrift mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung genehmigt wird.

Punkt 2:

Schulentwicklung im Rhein-Lahn-Kreis

Der **Vorsitzende** erläutert die Sitzungsvorlage und führt aus, dass die Verwaltung beim Zentrum für ökonomische Bildung in Siegen (ZöBiS) bezüglich einer Unterstützung für die Fortschreibung des Schulentwicklungsplans angefragt habe. Das ZöBiS habe bereits andere Landkreise wie beispielsweise den Westerwaldkreis bei der Schulentwicklungsplanung beraten. Gemäß dem Beschluss des Kreistages im Dezember soll die Angelegenheit im Schulträgerausschuss beraten werden. An dessen Sitzung am 20. Februar soll ein Ansprechpartner des Zentrums teilnehmen und sich vorstellen. Sofern der Schulträgerausschuss eine Zusammenarbeit mit dem ZöBiS befürwortet, werden die weiteren Schritte beraten und beschlossen.

Parallel dazu habe die Realschule plus Lahnstein einen Antrag auf Einrichtung einer Fachoberschule zum Schuljahr 2020/21 gestellt. Die Verwaltung schlägt vor, den Antrag in der Sitzung des Schulträgerausschusses zu behandeln.

Frau **Wolf** spricht sich für eine Fortschreibung des Konzepts aus und begrüßt die vorgeschlagene Vorgehensweise.

Herr **Lammert** erklärt, es seien einige Themen vom ursprünglichen Schulentwicklungskonzept bisher nicht durchgeführt worden, weshalb ein Soll-Ist-Vergleich wichtig sei. Er erkundigt sich, ob eine abschließende Entscheidung über die Zusammenarbeit alleine von den Kollegen des Schulträgerausschusses getroffen werden soll oder ob die Mitglieder des Kreisausschusses in die Beratungen miteinbezogen werden.

Der **Vorsitzende** betont, im Fachausschuss soll das ZöBiS seine Pläne vorstellen und die fachliche Beratung erfolgen. Gegen einen Empfehlungsbeschluss für den Kreisausschuss habe er nichts einzuwenden.

Frau **Becker** begrüßt die angestrebte Zusammenarbeit und sieht eine Einbindung des Kreisausschusses ebenfalls als sinnvoll an.

Herr **Hartmann** sieht die Fortschreibung des Schulentwicklungsplans ebenfalls als richtigen Weg und schlägt vor, die Mitglieder des Kreisausschusses zur Sitzung des Schulträgeraus-

schusses am 20. Februar einzuladen.

Der **Vorsitzende** greift die Anregungen auf und ergänzt, man wolle die weiteren Schritte gemeinsam gehen und die Schulaufsichtsbehörde des Landes mit ins Boot nehmen.

Die Mitglieder des Kreisausschusses beauftragen die Verwaltung einstimmig, das Zentrum für ökonomische Bildung in Siegen zur Schulträgerausschusssitzung am 20.02.2019 einzuladen und ggf. eine Zusammenarbeit zu empfehlen.

Der Antrag der Realschule plus Lahnstein auf Einrichtung einer Fachoberschule wird in der Schulträgerausschusssitzung beraten.

Punkt 3:

Finanzangelegenheiten;

Beratung und Beschlussfassung über die Einwerbung und Annahme von Spenden etc. gemäß § 58 Abs. 3 LKO

Die Mitglieder des Kreisausschusses beschließen einstimmig die Annahme des nach § 58 Abs. 3 LKO anzeigepflichtigen Spendenbetrages in Höhe von 6.428,47 Euro gemäß der der Sitzungsvorlage vom 17.01.2019 beigefügten Aufstellung.

Punkt 4:

Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktion und -mitglieder;

Antrag der CDU-Kreistagsfraktion „Initiative zur Zukunft der Lebensader Rhein“

Der **Vorsitzende** erkundigt sich, ob die antragsstellende Fraktion das Wort erwünscht.

Herr **Lammert** führt aus, dass insbesondere die Rheinvertiefung bzw. der Bau sogenannter Leitwehre zur Verbesserung der Schiffbarkeit des Rheins bei Niedrigwasser im Fokus der Maßnahmen stehen soll. Er bittet darum, alle Kommunen bzw. die Kreise links- und rechtsrheinisch einzubinden.

Die Mitglieder des Kreisausschusses stimmen dem Vorschlag des Vorsitzenden zu, die weiteren Schritte dem Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal zu übertragen.

Punkt 5:

Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

Im Nachgang zur Anfrage von Frau Fritsche wurde das Thema „Zuordnung der Kindergartenkinder aus der Ortsgemeinde Seelbach“ behandelt. Hier wird ein Termin mit allen Beteiligten stattfinden.

Der **Vorsitzende** berichtet über den Sachstand des Klageverfahrens zum Radweg Lahn-Lückenschluss zwischen Geilnau und Laurenburg. Die Klage des BUND sei zurückgezogen

worden, die Klage der POLLICHIA sei noch anhängig.

Zum Förderantrag bzgl. der K 31 Fachingen teilt er mit, dass vom LBM bei Nichtabstufung ein negativer Bescheid angekündigt wird.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die öffentliche Sitzung des Kreisausschusses und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

II. Nichtöffentlicher Sitzungsteil:

(...)

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die 58. Sitzung des Kreisausschusses in der 10. Wahlperiode um 09:20 Uhr.

Der Vorsitzende:

gez.
(Frank Puchtler)
Landrat

Der Schriftführer:

gez.
(Timm Jörnhs)